

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

während Sie diesen Text lesen, werden in Deutschland gerade zwei Endoprothesen implantiert; etwa eine pro Minute und fast 400.000 im Jahr. Obwohl sich die Endoprothetik in den letzten Jahrzehnten zu einem hocheffizienten und sehr erfolgreichen Verfahren entwickelt hat, steckt sie aktuell in einer enormen Transformationsphase. „Knochensparende“ Implantate mit einer Vielzahl an Implantatoptionen und Verankerungsstrategien stehen zur Verfügung. „Minimalinvasive“ Implantationsverfahren und „Fast Track“ verdrängen lange Liegedauern und die Eingriffe erfolgen natürlich „zertifiziert“. Parallel werden neue und spannende Technologien, wie „Robotik“ und „AR“, eingeführt und die „Digitalisierung“ schreitet in einem bislang noch nie dagewesenen Tempo voran. Doch wer soll das alles in Zukunft anwenden, operieren und lehren ...? Und wie kann man bei der Vielzahl an Implantaten und Operationsmethoden den Überblick behalten und trotz stetig steigender Nachfrage jede Patientin und jeden Patienten möglichst individuell, sicher und effizient versorgen?

Dieses neue Kursformat für „Rookies“ richtet sich an Kolleginnen und Kollegen in Ausbildung und an alle, die erste Erfahrungen im Bereich der Endoprothetik sammeln wollen. Aufbauend auf relevanten Grundlagen werden umfassende Informationen zu Indikationstellung, Implantatselektion und OP-Technik grundlegend und verständlich vermittelt. Nach einer step-by-step Darstellung einfacher bis komplexer OP-Techniken werden durch erfahrene Referenten auch praktische Tipps und Tricks in Hands-on Workshops weitergegeben. Auch über relevante Komplikationen und deren Lösungsmöglichkeiten möchten wir gemeinsam mit Ihnen kritisch diskutieren.

Bei einem Gesellschaftsabend in einem typischen Frankfurter Apfelweinlokal können das Gelernte in entspannter Atmosphäre resümiert und neue Kontakte geknüpft werden.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme!

**Prof. Dr. med. Yves Gramlich**

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, Frankfurt

**Prof. Dr. med. Christian Merle**

Diakonie Klinikum Stuttgart

## ANFAHRT

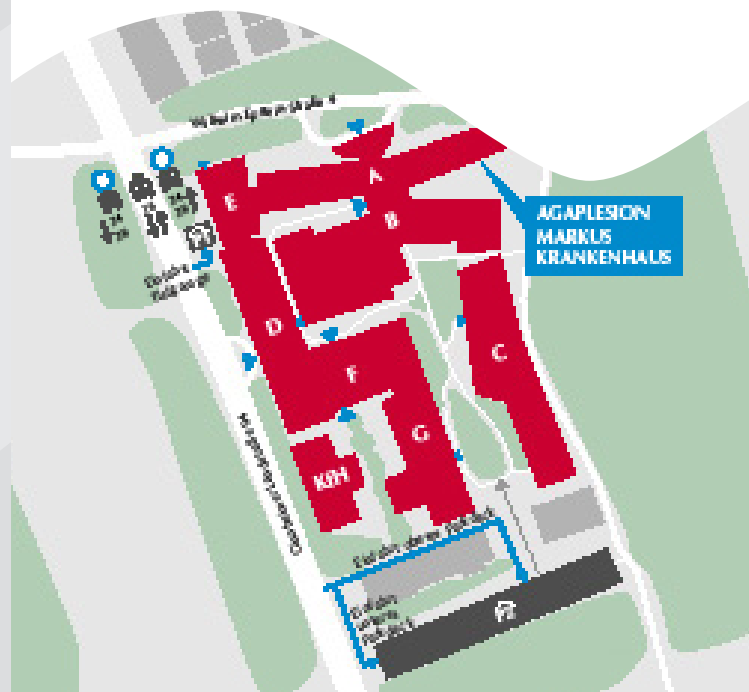
### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Straßenbahnlinie 16
  - Buslinien 34 und 39
- Haltestelle: MARKUS KRANKENHAUS

### Mit dem Auto:

- Von Norden und Osten kommend auf die A 661, Abfahrt Heddernheim, auf Rosa-Luxemburg-Straße, Abfahrt Bockenheim/MARKUS KRANKENHAUS
- Von Süden und Westen kommend auf die A5, am Nord-West-Kreuz Abfahrt Miquelallee, Abfahrt Ginnheim, Beschilderung zum MARKUS KRANKENHAUS

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main  
T (069) 95 33 - 25 40  
[orth-uch.fdk@agaplesion.de](mailto:orth-uch.fdk@agaplesion.de)  
[www.markus-krankenhaus.de](http://www.markus-krankenhaus.de)



Schirmherrschaft:



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ENDOPROTHETIK

Einladung zur Fortbildung

## 8. ROOKIE KURS ENDOPROTHETIK: FOKUS HÜFTE



Freitag

**13. März 2026**

AGAPLESION MARKUS  
KRANKENHAUS  
Frankfurt

## Programm

09.45 **Registrierung**

### Block 1: Basics Hüfte

10.10 **Begrüßung** (Y. Gramlich, C. Merle)  
10.15 **Indikation zur Endoprothese der Hüfte** (T. Hoffmann)  
10.30 **Implantatwahl und Indikation: Schaft** (M. Schneider)  
10.45 **Implantatwahl und Indikation: Pfanne** (M. Innmann)  
11.00 **Fixierung von Schaft & Pfanne:**  
**Pressfit vs. Zementiert** (C. Merle)  
11.15 **Fireside: Fälle und Diskussion** (Y. Gramlich, C. Merle)  
11.45 **Pause**

### Block 2: Die Standard HTEP

12.15 **Welcher Zugang: Steckbriefe Standardzugänge** (M. Schnetz)  
12.30 **Richtig Implantieren – Pearls and Pitfalls:**  
**Der Schaft** (Y. Gramlich)  
12.45 **Richtig Implantieren – Pearls and Pitfalls:**  
**Die Pfanne** (M. Innmann)  
13.00 **Richtig zementieren** (C. Merle)  
13.15 **Die Standard-Nachbehandlung** (M. Schneider)  
13.30 **Fireside: Fälle und Diskussion** (C. Merle)  
14.00 **Mittagessen, Kaffee**

### Block 3: Die Standard HTEP

14.30 **Hands-on Workshops**  
- Femur: Vorbereitung zur Schaftzementierung  
- Femur: Implantation eines zementierten Schaftes  
- Zementieren ohne Vakuum für Spacer,  
Antibiotika und Pfanne  
17.00 **Kaffeepause**

### Block 4: Komplikationen

17.15 **Die Luxation** (C. Merle)  
17.35 **Die Fraktur: Steckbriefe nach UCS Klassifikation**  
(M. Schnetz)  
17.55 **Der Infekt: Diagnostik** (Y. Gramlich)  
18.15 **Der Infekt: Therapieregime (DAIR, ein-/zwei-**  
**zeitig)** (M. Rupp)  
18.35 **Fireside: Fälle und Diskussion** (Y. Gramlich)  
19.15 **Verabschiedung, Ende der Veranstaltung, Gemein-**  
**sames Abendessen** (kostenpflichtig/mit Anmeldung)

## Referent:innen

### Prof. Dr. med. habil. Yves Gramlich

Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, Frankfurt

### Prof. Dr. med. Moritz Innmann

Oberarzt Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung  
Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

### Dr. med. Tobias Hoffmann

Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, Frankfurt

### Prof. Dr. med. Christian Merle, M.Sc.

Chefarzt Endoprothetikzentrum III an der Orthopädischen  
Klinik Paulinenhilfe, Diakonie-Klinikum Stuttgart

### Prof. Dr. med. Markus Rupp

Stellvertretender Direktor/Leiter Septische und  
Rekonstruktive Chirurgie, Universitätsklinikum Giessen

### Dr. med. Michael Schneider

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie  
Hand-, Schulter- und Ellenbogenchirurgie  
St. Josefs-Hospital Wiesbaden

### Dr. med. Matthias Schnetz

Assistenzarzt Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie  
BG Unfallklinik, Frankfurt

## Hinweise

Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind produkt- und /  
oder dienstleistungsneutral gestaltet. Potenzielle Interessen-  
konflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung  
und der Vortragenden werden in einer Selbstauskunft  
gegenüber den Teilnehmenden offengelegt. Die Summe der  
Gesamtaufwendungen beläuft sich auf ca. 2.000€.

Für die Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der  
Landesärztekammer Hessen beantragt.

## Wissenschaftliche Leitung

### Prof. Dr. med. habil. Yves Gramlich

Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, Frankfurt

### Prof. Dr. med. Christian Merle, M.Sc.

Chefarzt Endoprothetikzentrum III an der Orthopädischen  
Klinik Paulinenhilfe, Diakonie-Klinikum Stuttgart

## Allgemeine Informationen

### Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet im Konferenzzentrum (Haus F) im  
AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS in Frankfurt statt.

### Kursgebühr

Assistenzärzte sowie Fachärzte in Weiterbildung: 89,- €  
Fachärzte mit Führungsverantwortung, Selbstständige und  
Oberärzte: 290,- €

Die Teilnehmerzahl ist auf 36 Personen limitiert.

**Anmeldung** über [www.ae-gmbh.com](http://www.ae-gmbh.com) bis 27. Februar  
2026

### Abendveranstaltung

Optionale Teilnahme am gemeinsamen Abendessen: 35,-€  
(Menü inkl. Getränke)

Die Bezahlung erfolgt vor Ort bei der Registrierung.

### Zimmerreservierung

Ein Abrufkontingent (bis 30 Tage vor Anreise) ist im Hotel  
Best Western Premier IB Hotel Friedberger Warte (<https://www.ibhotel-frankfurt.de>) eingerichtet. Bitte buchen Sie  
dort Ihr Zimmer direkt mit dem Code „AGAPLESION  
FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN“.

### Klimafreundliche Anreise

Nutzen Sie die Sonderkonditionen der Arbeitsgemein-  
schaft Endoprothetik bei der Deutschen Bahn und buchen  
Sie Ihr Ticket unter [www.ae-gmbh.com/anreise-DB](http://www.ae-gmbh.com/anreise-DB).

## Die Veranstaltung wird unterstützt von:

**Heraeus** 1.000 €

**LINK**  1.000 €